

Presse-Information

Hannover, 30. April 2020

enercity-Neubau: Die Immobiliengesellschaft hanova kommt als Investor an Bord

- Neubau verkörpert Wandel vom klassischen Energieversorger zum kunden- und zukunftsorientierten Dienstleister der Energiewelt von morgen
- Rund 20.000 Quadratmeter bieten Raum für rund 650 PC-Arbeitsplätze
- wegweisendes Gebäudekonzept im Passivhausstandard

enercity ist bei seiner neuen Konzernzentrale einen großen Schritt weitergekommen. Mit der Immobiliengesellschaft hanova hat der Energiedienstleister einen renommierten und verlässlichen Vertragspartner für den Neubau der enercity Zentrale an der Glocksee gewinnen können. Das Unternehmen hanova ist als den Kriterien am besten entsprechender Partner aus der EU-weiten Ausschreibung hervorgegangen.

hanova-Geschäftsführer Karsten Klaus sowie enercity-Vorstandsmitglied und Arbeitsdirektor Kai-Uwe Weitz haben in Hannover den Investorenvertrag unterschrieben. „Ich freue mich, dass hanova aus der europaweiten Ausschreibung als Sieger hervorgegangen ist. Das zeigt, dass hanova hervorragend aufgestellt ist und sich im internationalen Vergleich behauptet. Des Weiteren freue ich mich auf die enge, partnerschaftliche Zusammenarbeit mit enercity bei der Erstellung dieses innovativen Gebäudes“, sagt hanova-Geschäftsführer Klaus anlässlich der Vertragsunterzeichnung.

„Die neue enercity-Zentrale mit einer Bruttogeschossfläche von rund 20.000 Quadratmetern wird ausreichend Platz für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bieten. Darüber hinaus wird der Neubau den Wandel enercitys vom klassischen Energieversorger zum kunden- und zukunftsorientierten Dienstleister der Energiewelt von morgen verkörpern. Kurze Wege, viele Raum für Ideen und gemeinsames Arbeiten - die innovativ angelegte Immobilie bietet eine gute Basis für einen modernen und inspirierenden Arbeitsort“, blickt enercity-Arbeitsdirektor Weitz in die Zukunft.

hanova setzt sich bei EU-weiter Ausschreibung durch

Mit dem im Januar 2019 gestarteten EU-weiten Ausschreibungsverfahren war ein Investor gefragt, der das Gebäude auf dem enercity-Grundstück errichtet. Am Ausschreibungsverfahren haben sich sieben Unternehmen beteiligt. In einem mehrstufigen Verfahren wurde der Bieterkreis auf Basis wettbewerblicher Ergebnisse sukzessive reduziert. Als wirtschaftlichster Anbieter dieses mehrstufigen Auswahlverfahrens konnte sich hanova durchsetzen. Für das Neubau-Projekt erwarten die Projektpartner Kosten in Höhe von rund 80 bis 90 Mio. Euro.

Wegweisendes Gebäudekonzept mit Fokus auf Energieeffizienz

Parallel zur Investorensuche hat enercity die Baugrube fertiggestellt. Den Entwurf des Gebäudes hat das Energieunternehmen nach einem internationalen städtebaulichen Architekturwettbewerb in Zusammenarbeit mit dem Stuttgarter Planungsbüro haascookzemmrich STUDIO2050 entwickelt (siehe Visualisierung im Download). Nachhaltigkeit, Energieeffizienz, Fortschritt und ein einladendes, offenes Ambiente werden die neue enercity-Zentrale ausmachen.

Der Neubau wird den Passivhausstandard erfüllen und durch technisch wie auch wirtschaftlich sinnvolle Komponenten zur aktiven Energieerzeugung ergänzt. So tragen oberflächennahe Geothermie mit Wärmepumpen oder Photovoltaik zur Energieversorgung des Bürogebäudes bei. Eine moderne Ladeinfrastruktur für E-Fahrzeuge sorgt für klimafreundliche Mobilität. Gründachkomponenten fördern ein besseres Raum- wie auch Stadtklima. Im Juli 2020 wird hanova mit der Ausführungsplanung beginnen. Der Baubeginn ist für September/Oktober 2020 und die Baufertigstellung aktuell für Herbst 2022 geplant.

Pressefotos:

hanova-Geschäftsführer Karsten Klaus und enercity-Arbeitsdirektor Kai-Uwe Weitz bei der symbolischen Vertragsunterzeichnung auf dem Baugelände an der Glocksee:

<https://mams.enercity.de/pinaccess/showpin.do?pinCode=R9ETMODM66iy>

Visualisierung der Außenansicht der neuen enercity-Unternehmenszentrale:

<https://mams.enercity.de/pinaccess/showpin.do?pinCode=Lssd7zbUUUU1>

(Quelle: haascookzemmrich STUDIO2050).

Pressekontakt enercity AG:

Dirk Haushalter

Fon: +49 511 430-2412

E-Mail: dirk.haushalter@enercity.de

Twitter: [@enercity_Presse](https://twitter.com/enercity_Presse) [@Dirk_Haushalter](https://twitter.com/Dirk_Haushalter)

www.enercity.de/presse

Pressekontakt hanova:

Karsten Klaus

Fon: +49 511 6467-1000

E-Mail: Karsten.Klaus@hanova.de

www.hanova.de

hanova

*Als kommunaler Konzern gestaltet hanova die städtebauliche Entwicklung Hannovers nachhaltig mit, um die Landeshauptstadt liebens- und lebenswerter zu machen. Dabei stehen der wirtschaftliche Erfolg und die soziale Verantwortung stets ausgewogen nebeneinander. Als größter Immobiliendienstleister in Hannover realisiert und bewirtschaftet hanova Wohn- und Gewerberäume, baut Schulen und Kindergärten, schafft Parkraum und entwickelt die Stadt jeden Tag aktiv weiter – mit Hannoverherz und Immobilienverband. www.hanova.de
Mitarbeiter (Stand: 31.12.2019): ca. 330
Umsätze in 2019: ca. 163 Mio. Euro*

enercity – treibende Kraft der Energiewelt von morgen

Die enercity-Gruppe mit Sitz in Hannover ist ein Anbieter von nachhaltigen und intelligenten Energielösungen. Der Konzern zählt mit einem Umsatz von rund 3,1 Milliarden Euro (2019) und rund 2.900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern den größten kommunalen Energiedienstleistern Deutschlands. Das Unternehmen versorgt rund eine Million Menschen mit Strom, Wärme, Erdgas und Trinkwasser. Darüber hinaus bietet enercity energienahe Services rund um Elektromobilität, Energieeffizienz, dezentrale Kundenlösungen, Telekommunikation und smarte Infrastruktur. Motivation von enercity ist es, die Lebensqualität seiner Kunden zu verbessern. Weitere Informationen: www.enercity.de, www.enercity.de/presse, www.twitter.com/enercity_presse